# Vorbereitung Gespräch mit Führungskraft

Wenn Sie konkrete Vorstellungen zur Förderung einer ganzheitlichen Arbeit haben, z.B. durch Ihre Notizen im Job Crafting-Abschnitt, brauchen Sie oft das Einverständnis Ihrer Führungskraft, denn häufig ist auch das Team von solchen Veränderungen betroffen und Sie können Sie nicht einfach so umsetzen. Nutzen Sie die folgenden Fragen, um sich konkret auf ein solches Gespräch vorzubereiten. Behalten Sie dabei auch bei der Vorbereitung immer im Gedächtnis, dass Ihre Vorstellungen realistisch bleiben und haben Sie gute Argumente parat, warum Ihnen Ihre Wünsche und Vorstellungen ermöglicht werden sollten. Diese können Sie weiter unten notieren.

**Wie ganzheitlich empfinden Sie Ihre aktuelle Arbeit? Was ist der Anlass, dass Sie sich hier eine Veränderung wünschen?**

**Welche Aufgaben sind für Sie bereits ausreichend ganzheitlich, die Sie gerne weiter machen möchten?**

**Welche Aufgaben würden Sie gerne zusätzlich übernehmen, um eine ganzheitliche Arbeit zu erreichen? Was bedeutet das für Ihr Team, wenn Sie diese Aufgaben übernehmen?**

**Welche Aufgaben würden Sie gerne (im Sinne des Job Craftings) weniger oder nicht mehr übernehmen? Wer könnte diese Aufgaben stattdessen machen?** (Achtung: Klären Sie dies vorher mit der betreffenden Person ab)

**Warum sollten Sie diese Änderungswünsche umsetzen dürfen? Was ergeben sich daraus für Vorteile für Sie und für Ihr Team/ Ihre Organisation?**

**Was brauchen Sie dazu konkret von Ihrer Führungskraft? Welche Schritte wären für die Umsetzung Ihrer Vorstellung nötig? Was ändert sich gegebenenfalls für Ihr Team?**

Prüfen Sie Ihre Erwartungen und Vorstellungen auf ihre Machbarkeit unter den vorherrschenden Rahmenbedingungen. Nehmen Sie keine zu fordernde Haltung ein, sondern argumentieren Sie sachlich über die entstehenden Vorteile.

TU Braunschweig, Institut für Psychologie
Lehrstuhl für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie
Prof. Dr. Simone Kauffeld
Homepage: www.tu-braunschweig.de/psychologie/aos

Technische Universität Braunschweig
Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN